Therapiebegleittierteam Ausbildung

INFORMATIONEN

therapie | pfoten

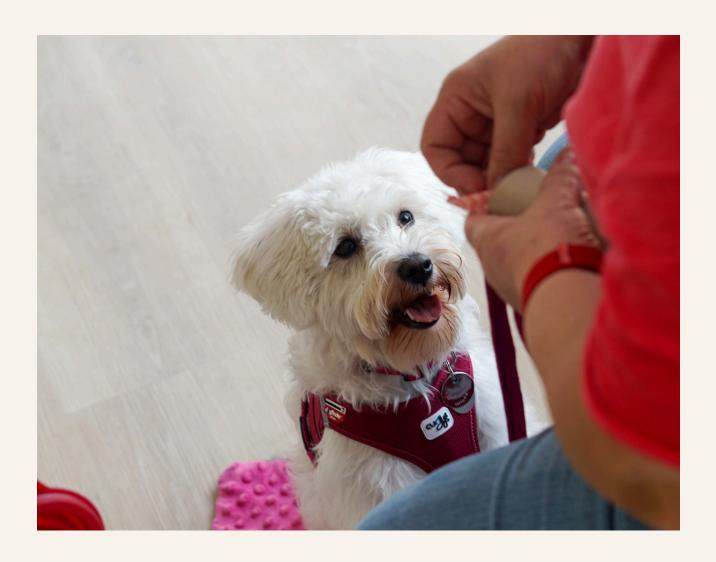
Denise Terhaar

www.therapie-i-pfoten.de

Herzlich Willkommen

Wir freuen uns sehr, dass du dich über die Ausbildung informieren möchtest! In dieser Übersicht erhälst du wichtige Details zu Ablauf, Inhalten und organisatorischen Punkten der Ausbildung. Gemeinsam legen wir den Grundstein für eine erfolgreiche und harmonische Zusammenarbeit zwischen dir und deinem Hund.

Bei Fragen stehen wir natürlich jederzeit gern zur Verfügung.



Inhalt

- 1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN
- $\it 2$ ablaufplan
- **3** MODULÜBERSICHT
- 4 PRÜFUNGSÜBERSICHT
- 5 dozenten team
- 6 KOSTENÜBERSICHT
- 7 RÜCKTRITT UND ABBRUCH

Allgemeine Informationen

Was dich erwartet

Deine Gruppe und die Örtlichkeiten

Die Ausbildung findet immer in Kleingruppen von 5-6 Teams statt, so können wir ganz individuell auf die Bedürfnisse von Mensch und Hund eingehen. Der erste Teil der Ausbildung findet im Institut, sowie in der näheren Umgebung statt. Wir werden ortsbezogen auch im Freien und an geeigneten Orten trainieren.

Dein Ausbildungsmaterial

Während der Ausbildung hast du Zugang zu einem Online-Bereich. In diesem findest du alle theoretischen Inhalten der Ausbildung. Zudem sind dort Trainingsvideos, Materialsammlungen, hilfreiche Links und Dokumente hinterlegt. Um dein erlerntes Wissen genau zu hinterfragen, kannst du dort auch Quizze ablegen.

Dein Ablauf

Ihr besucht insgesamt Module im Institut, nachdem diese abgeschlossen sind findet eine individuelle Begleitung und Ausbildung der Teams innerhalb des angestrebten Einsatzortes statt. Ebenso startet dann die Projektphase der Teams. Nach Abschluss der individuellen Ausbildung und Fertigstellung des Projektes, findet die Prüfung statt.

Das Institut

Das Institut erstreckt sich über zwei Ebenen. Im unteren Bereich finden die Seminare statt. Hierzu darfst du gerne eine Box oder einen anderen Rückzugsort für deinen Hund mitbringen. (z.B Kissen, Decke...) Falls dein Hund die neue Situation sehr aufregend findet haben wir verschiedene Möglichkeiten deinen Hund zu unterstützen. Wir arbeiten mit Sichtschutz, individuellen Regelungen, Schleck-und Kaumaterial zum Stress abbauen oder Körperbändern. Solltest du mit einem Relexopet arbeiten, nehme diesen gerne mit.

Zudem findest du unten eine Toilette.

Im oberen Bereich ist eine kleine Küche. Hier kannst du dir Kaffee, Tee oder andere Heißgetränke zubereiten. Ebenso findest du eine Auswahl an Kaltgetränken. Snacks, Obst und Joghurt steht dir ebenfalls immer zur Verfügung.

Du kannst auch eigene Speisen mitbringen und diese im Kühlschrank aufbewahren. Zum erwärmen findet du eine Mikrowelle.

Alle Nahrungsmittel sind natürlich kostenlos.

Zudem findest du oben eine Leihbücherei und einen abgegrenzten Bereich für die Hunde. Hier kannst du deinen Hund etwas Ruhe gönnen, sollte er es benötigen.



Die Ausbildungsdauer, Stundenumfang und Modulwochenenden

Der Zeitraum der Ausbildung ist eingeteilt in:

Module im Institut circa 6 Monate (60 UE) + Individuelle Ausbildung circa 4 Monate + Projektphase (häufig parallel) im Durchschnitt 2 Monate (40 UE) + Prüfungsphase circa 1 Monat (16 UE) + Bearbeitung der Pflichtlektüre 14 UE + Bearbeitung der Hausaufgaben 10 UE

Im Durchschnitt ist die Ausbildung nach 10-12 Monaten abgeschlossen.

Module



Modulübersicht

GESCHICHTE DER MENSCH-TIER BEZIEHUNGEN

Mensch-Tier-Beziehungen, Domestikation, der Hund, Ursprung des Hundes, Geschichte tiergestützter Interventionen

BEGRIFFE UND DEFINITIONEN

Definitionen der International Association of Human Animal Interaction Organizations, Definitionen der ESAAT, Tiergestützte Interventionen (TGI), Tiergestützte Therapie (TGT), Tiergestützte Pädagogik (TGP), Tiergestützte Aktivitäten (TGA), Tiergestützte Förderung (TGF), Besuchshund, Therapiebegleithund, der Bundeverband

VERHALTENSBIOLOGISCHE ASPEKTE

Ausdrucksverhalten des Hundes, Kommunikation Hund-Hund, Kommunikation Hund-Mensch, Stressmanagement und Calming Signals, Motivation für Verhalten, das Lernverhalten des Hundes

MENSCH-HUND TEAMARBEIT (IM TIERPARK)

Bindungsstärkung, Stressabbau, Kommunikation zwischen Hund und Halter

KONZEPTE DER MENSCH-TIER-BEZIEHUNG

Biophilie - Hypothese, Du-Evidenz, Evolutionäre
Aspekte, Spiegelneurone, Bindungshormon Oxytocin,
Bindungstheorie

WIRKFAKTOREN UND WIRKUNGEN TIERGESTÜTZTER THERAPIE ALS INTERAKTIVER SPAZIERGANG

Physische und physiologische Wirkungen, Psychische Wirkungen, Soziale Wirkungen

METHODISCHE ANSÄTZE

Interaktionsmöglichkeiten, Grundmethoden nach C.
Otterstedt, Interaktionsformen (frei, gelenkt,
ritualisiert), Aktivität (passiv-aktiv), Funktion des
Hundes

ETHISCHE GRUNDLAGEN UND TIERSCHUTZ

Ethik und Moral, eigene Haltung und Verantwortung, Anforderungen aus Tierschutzsicht



HYGIENEMANAGEMENT UND WEITERES

Infektionsschutzgesetz, Gefährdungsanalyse und -Beurteilung, Infektionsrisiken tiergestützter Therapie, Projektplanung und -Organisation

MEDICAL TRAINING MEETS TGI

Medical Training, Bezug zur tgl und Kooperationssignale

QUALITÄTSMANAGEMENT UND EVALUATIONEN

Qualitätsstandards- und Definitionen, Qualitäts- und Evaluationsmöglichkeiten, Rechtliches und Formales, Paragraf 11 TschG, Versicherungen, Risiken, Dokumente, Nachweise

AUSBILDUNG VON HUNDEN IN DER TIERGESTÜTZTEN THERAPIE

Kommunikation des Teams, Tierpsychologisch anerkannte Ausbildungskonzepte/ Konzepte der positiven Bestärkung, Portfoliomappe des eigenen Hundes, Nähe und Distanzverhältnis, Respektvolle Mensch-Tier-Begegnungen, Impulskontrolle und Frustrationstoleranz



Vorstellung der einzelnen Einsatzbereiche, exemplarische tiergestützte Interventionen, Materialvorstellung, praktische Tipps, Risiken,

ANATOMIE UND PHYSIOLOGIE BEIM HUND

Erste Hilfe beim Hund inkl. Zertifikat, Zoonosen, Impfen, Praktische Übungen am Hund: Verbände anlegen, Puls tasten, Reanimation am Dummy

Prüfungsübersicht



BASISPRÜFUNG DES HUNDES / FÄHIGKEITSPRÜFUNG ALS ZWISCHENPRÜUNG

HAUS- / PROJEKTARBEIT (BESTEHEND AUS DER PLANUNG, DURCHFÜHRUNG, REFLEXION)

> ABGABE VON KONZEPT UND HYGIENEPLAN

ABSCHLUSSPRÜFUNG BASISPRÜGUNG DES TEAMS PLANUNG UND DURCHFÜHRUNG EINER TIERGESTÜTZTEN INTERVENTIONEN

Weitere Informationen nach der Prüfung

Zertifizierung

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminare, Hausarbeiten und der schriftlichen und

praktischen Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat in Tiergestützter

Interventionen und sind berechtigt, den Titel "Therapiebegleittier-Team" (TTT) zu führen.

Ebenfalls ist die Basisausbildung ESAAT-Zertifiziert und ebenfalls auf dem Zertifikat sichtbar.

Rezertifizierung

Das Zertifikat muss einmal im Jahr durch eine Nachkontrolle bzw. durch vorlegen von

geleisteten Fortbildungsstunden verlängert werden. Dies ist notwendig, da auch geprüfte

Hunde sich durch Unfälle, Traumata oder Krankheiten in ihrem Verhalten ändern können

und möglicherweise dadurch die Eignung nicht mehr gegeben ist.

Bei allen weiteren Schritten wie Antragsstellung oder Gewerbegründung stehen wir als Ansprechpartner zur Verfügung!

Dozententeam

UNSER TEAM

DENISE TERHAAR
FACHKRAFT FÜR TIERGESTÜTZTE
THERAPIE UND INTERVENTIONEN
HUNDETRAINERIN IHK
THERAPIEBEGLEITHUNDE TEAM
AUSBILDUNG
BESUCHSHUNDETEAM
AUSBILDUNG
HEILERZIEHUNGSPFLEGERIN
FACHABITUR SOZIAL- UND
GESUNDHEITSWESEN

FRAUKE SONNTAG
HUNDETRAINERIN IHK
THERAPIEBEGLEITHUNDE TEAM
AUSBILDUNG
HEILERZIEHUNGSPFLEGERIN

WEITERE DOZENTEN
WIE MEDICAL
TRAINERIN, ERSTE
HILFE DOZENT



Deine Gebühren

01

Ausbildungskosten 2.300,00€ inkl. 19% MwSt 02

Anzahlung von 300,00€ bei Anmeldung 03

Flexible Ratenzahlung möglich



Abbruch und Rücktrittsinformationen

Ein Rücktritt nach der Anmeldung ist vorab abzusprechen. Bei einem Rücktritt bis zu 12 Wochen vor Ausbildungsbeginn ist eine volle Rückzahlung möglich. Bei einem späteren Abbruch, versuchen wir individuelle Regelungen zu finden.

Ebenfalls bei einem Abbruch. Sollte es zu terminbedingte Schwierigkeiten kommen, kann immer in einen Folgekurs gewechselt werden.

